



SPERRFRIST 6. OKTOBER 2010, 14.00 UHR

PRESSEMITTEILUNG

DGNB Gold-Zertifikat für LogPark Hamburg

Nachhaltige Qualität dauerhaft besiegelt

Düsseldorf / Luxemburg, 6. Oktober 2010. Erster Bauabschnitt im LogPark Hamburg geprüft und zertifiziert: Heute erhielt die Habacker LogPark Holding auf der Immobilienmesse Expo Real in München das Gütesiegel der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Das DGNB Zertifikat zeichnet umweltschonende, wirtschaftlich effiziente und nutzerfreundliche Gebäude aus. Eigentümerin des ersten Bauabschnitts ist die Union Investment Real Estate GmbH.

Im vergangenen Jahr mit dem Vorzertifikat Silber prämiert, nahmen Stephanie Habacker-Arndt und Michael Habacker, geschäftsführende Gesellschafter der Habacker LogPark Holding, jetzt das Gold-Zertifikat der DGNB für den ersten Bauabschnitt des LogPark Hamburg entgegen. „Nach dem Vorzertifikat überprüfte wiederholt die DGNB die inzwischen fertiggestellte Immobilie“, sagt Stephanie Habacker-Arndt. „Das Gütesiegel in der höchsten Kategorie bestätigt uns nun dauerhaft die nachhaltige, ressourcenschonende Gebäudequalität.“

Die DGNB Auditoren bewerten generell neben den ökologischen auch ökonomische und soziokulturelle Kriterien über den gesamten Lebenszyklus eines Bauwerks hinweg. Anhand von sechs Punkten untersuchten sie die Nachhaltigkeitsqualität des Gebäudeprojekts im LogPark Hamburg: Ökologie, Ökonomie, soziokulturelle und funktionale Aspekte, Technik, Prozessorientierung und standortbezogener Aspekt.

Nachhaltigkeit mit höchstem Standard

Von Silber zu Gold – welche Maßnahmen führten nun zu der höchsten Einstufung? In puncto Ökologie ist das Gebäude vorbildlich: Dank einer effizienten Beheizungsanlage mittels Dunkelstrahlertechnik, der Nutzung regenerativer Energie in Form von Geothermie, großem Tageslichtanteil und höchster thermischer Isolierung liegt der Energieverbrauch um mehr als 30 Prozent niedriger als



bei herkömmlichen Logistikanlagen. Das Gebäude verfügt über innovative technische Sicherheitseinrichtungen. Die DGNB bewertete zudem positiv, dass Ortsgemeinde und Nutzer des Logistikparks regelmäßig über den aktuellen Entwicklungsstand informiert und in die Planung einbezogen werden. So hatte die Habacker LogPark Holding auf Wunsch einiger Anwohner unter anderem die Höhe des Lärm- und Sichtschutzwalls gesteigert und die Wegführung über den Wall angepasst. Bei der Konzeption der Logistikanlagen richtete sich der Immobilienentwickler ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen der Mieter.

Optimal in Umgebung integriert

Neben Frauenparkplätzen und Fahrradständern wurde für die Mitarbeiter im Logistikpark eine Buslinie zwischen dem S-Bahnhof Neu Wulmstorf und dem LogPark Hamburg eingerichtet. Die Habacker LogPark Holding übernahm den Großteil der Kosten. Zudem ist der LogPark Hamburg optimal in die Umgebung integriert: Das Immobilienunternehmen unterstützt lokale Aufforstungsarbeiten, sorgt für eine standortgerechte Bepflanzung und finanziert zudem Ausgleichsflächen in der Region um den Logistikpark. Die nachhaltige Planung und Durchführung des Projekts dokumentiert die Habacker LogPark Holding fortlaufend.

„Eine unabhängige Zertifizierung wie das DGNB Gütesiegel macht den Markt für die Nutzer transparent“, sagt Michael Habacker. „Logistikdienstleister haben heute hohe Anforderungen an eine Immobilie. Sie soll nach höchsten Standards konzipiert und errichtet werden sowie ökologisch und ökonomisch im Einklang stehen. Das DGNB Zertifikat besiegelt diese Qualitäten, die im LogPark Hamburg weit über den gesetzlichen Anforderungen liegen.“

Der erste Bauabschnitt des LogPark Hamburg wurde zum 1. Juli 2010 an die Union Investment Real Estate GmbH veräußert. Das Projekt gehört zum Portfolio des Unilmmo: Deutschland. Im Portfolio der Hamburger Immobilienfondsgesellschaft befinden sich damit bereits acht nach DGNB zertifizierte Objekte und Projekte – darunter das EMPORIO in der Hamburger Innenstadt. Die Habacker Holding übernimmt im Auftrag des neuen Eigentümers in den nächsten Jahren das Property Management für das Gebäude im LogPark Hamburg mit den Mietern GEODIS Logistics Deutschland, C&A und Meyer & Meyer.



Kurz-Info LogPark Hamburg

In die Gesamtentwicklung des LogPark Hamburg investiert die Habacker LogPark Holding 250 Millionen Euro und ermöglicht so vor Ort zirka 1.600 Arbeitsplätze. Das Nutzungskonzept des Logistikparks ist vielfältig: von umfassender Kontraktlogistik über Kurier-, Express- und Paketdienste bis hin zu einfachen Transportdiensten. Darüber hinaus ist eine Autobahnraststätte mit Tankstelle, Lkw-Werkstatt, Waschanlage, Restaurant und Hotel vorgesehen. Nach Fertigstellung wird der LogPark Hamburg zu den größten zusammenhängenden Logistikgewerbeflächen Deutschlands zählen.

Kurz-Info Habacker Holding

Die Habacker Holding GmbH & Co. KG ist zu 100 Prozent Muttergesellschaft der Habacker LogPark Holding S. à. r. l. Die Habacker Holding plant, entwickelt, baut und managt Logistik- und Industrie-Immobilien. Mit einem verwalteten Immobilienportfolio im Wert von insgesamt rund 500 Millionen Euro zählt die Habacker Holding zu den dynamischsten mittelständischen Immobilienunternehmen in Deutschland. Derzeit verwaltet das Familienunternehmen mit Hauptsitz in Düsseldorf an europaweit 25 Standorten Immobilienprojekte von insgesamt rund 3,5 Millionen Quadratmetern Größe. Zu den Kunden gehören unter anderem Union Investment Real Estate, RREEF, Bosch Rexroth, Dachser, Deka Fonds, Terex, Böhler und Harburg Freudenberger.

Weitere Informationen:

www.logpark-hamburg.de
www.habackerholding.com

Medien-Kontakte:

Habacker Holding
STROOMER PR | Concept GmbH
Christina Stroomer, Ina Schmaloske
Rellinger Str. 64 a, 20257 Hamburg
Tel. +49 40 / 853133-24, Fax: -22
E-Mail: schmaloske@stroomer-pr.de